

Presseinformation

9. November 2023

Feierlicher Abend für Hardegg: 3. Platz bei „9 Plätze – 9 Schätze“

LH Mikl-Leitner: „Dieser Erfolg ist die beste Werbung für Niederösterreich“

Die niederösterreichische Stadt Hardegg wurde im Finale der Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ am Nationalfeiertag mit dem dritten Platz gekürt. Am gestrigen Mittwochabend wurde die kleinste Stadt Österreichs im ORF Funkhaus St. Pölten groß gefeiert. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Stadtamtsdirektorin und Bürgermeister nahmen gemeinsam mit ORF Moderator Thomas Birgfellner, ORF Landesdirektor Alexander Hofer und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner an der Feier teil.

„Der Erfolg von Hardegg ist die beste Werbung für Niederösterreich“, sagte die Landeshauptfrau und werde „noch mehr Menschen Lust darauf machen, Niederösterreich zu entdecken.“ Ziel sei, das Bundesland „vom größten Ausflugsland zu einem wirklich großartigen Urlaubsland“ zu machen, führte Mikl-Leitner aus: „Da sind wir bereits auf einem sehr guten Weg, denn wir kommen mit unseren Nächtigungszahlen mittlerweile wieder an den Rekordwert von 2019 heran.“ Dazu trage unter anderem die neue Werbelinie „Entdeckerreisen“ bei, „wo wir das Beste aus Natur, Kultur, Kulinarik, Wander-, Radfahrerlebnisse uvm. je Region zu einem Package für unsere Gäste zusammengestellt haben.“ Auf diese Weise könne man bestimmt auch „Hardegg, das Thayatal, seinen Nationalpark, ganz einfach die gesamte Region noch mehr in die Auslage stellen“, so die Landeshauptfrau.

ORF NÖ Direktor Alexander Hofer sagte, die Sendung sei ein gutes Beispiel dafür, wie viele unentdeckte Schätze es in ganz Österreich noch gebe. „Zudem wollen wir Sendungen wie diese in Zeiten, in denen uns nicht immer nur die besten Nachrichten erreichen, ganz bewusst anbieten, um den Menschen die schönen Seiten des Lebens, des Landes und seiner verschiedenen Regionen vorzustellen.“

Der Hardegger Bürgermeister Friedrich Schechtner und Stadtamtsdirektorin Margit Müllner verliehen ihrer Freude über den 3. Platz Ausdruck und unterstrichen: „Dieser Preis gehört nicht nur der Hardegg selbst, sondern auch all den engagierten Menschen und Vereinen in unseren insgesamt neun Katastralgemeinden.“ Zudem gebe es bereits Pläne, den Erfolg und Schwung

Presseinformation

nach der Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ ins nächste Jahr mitzunehmen. „Wir werden neue touristische Akzente setzen, denn es gibt noch viel mehr verborgene Schätze in Hardegg, die wir den Menschen in Niederösterreich und darüber hinaus zeigen wollen.“

Hardegg liegt im Weinviertel, eingebettet in den kleinsten Nationalpark Österreichs, den Nationalpark Thayatal. Die kleinste Stadt Österreichs beherbergt auch das kleinste Rathaus sowie die kleinste Bibliothek. Hardegg setzte sich im „Bundesland Vorentscheid“ der Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ gegen den Lunzer See und das Heidenreichsteiner Moor durch und schaffte es als Vertreter für Niederösterreich ins große Finale am 26. Oktober und schließlich auf den dritten Platz.



Christian Übl, Nationalparkdirektor Thayatal, Stadtamtsdirektorin Margit Müllner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Friedrich Schechtner und ORF NÖ Direktor Alexander Hofer.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder



„Der Erfolg von Hardegg ist die beste Werbung für Niederösterreich“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Interview mit Moderator Thomas Birgfellner.

© NLK Pfeffer

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (Mitte 2. Reihe) mit den Hardeggerinnen und Hardeggern bei der gestrigen Feier zum 3. Platz in der Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“.

© NLK Pfeffer



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Bürgermeister Friedrich Schechtner und einer Abordnung der Waldviertler Grenzlandkapelle der Stadtgemeinde Hardegg, die die Feier musikalisch begleitet haben.

© NLK Pfeffer